

STUTTGARTER

HYMNUS



CHORKNABEN

Leitung: KMD Rainer Johannes Homburg • Geschäftsführung: Eva Suhr
Birkenwaldstraße 98 • 70191 Stuttgart • Telefon 0711 / 259 404 0 • Fax 0711 / 259 404 19 • Email: suhr@hymnus.de

09.10.2025

PRESSEINFORMATION

Ein internationales Knabenchorfest – Zwei Gastchöre aus der Schweiz und der Slowakei zu Besuch Majestätische Klänge mit Marc-Antoine Charpentier Te Deum in D-Dur

Am **Sonntag, 19. Oktober 2025 um 17 Uhr** in der Stiftskirche Stuttgart ist das Abschlusskonzert der internationalen Chorbegegnung. Das Te Deum von Marc-Antoine Charpentier in D-Dur ist das bekannteste Werk des französischen Komponisten. Es ist ein Grand Motet, eine Sonderform der Motette für Soli, Chor und Orchester, die am Hof von Ludwig XIV. entwickelt wurde. Charpentier komponierte dieses Te Deum gegen Ende des 17. Jahrhunderts, als er Kapellmeister an der Kirche Saint-Louis der Jesuiten in Paris war. Dieses als Eurovisionshymne bekannte Stück wird gemeinsam von drei Knabenchören geprobt und aufgeführt.

Im Konzert erklingt es zusammen mit anderen Werken, gesungen von drei Knabenchören aus der Slowakei, der Schweiz und dem Gastgeberchor Deutschland.

Dieses Konzert bildet den musikalischen Höhepunkt im Jubiläumsjahr 125 Jahre Stuttgarter Hymnus-Chorknaben und ist das Abschlusskonzert einer viertägigen Chorbegegnung mit gemeinsamen Workshops mit den unterschiedlichen Chorleitungen und Erarbeitung der Werke, die im Konzert präsentiert werden.

Aufführende:

Singknaben der St. Ursenkathedrale, Leitung Tobias Stückelberger

Bratislava Boys Choir, Leitung Magdalena & Gabriel Rovnak

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

Pinelopi Argyropoulou, Sopran 1

Christine Reber, Sopran 2

Henriette Gödde, Alt

Patrik Hornak, Tenor

Kai Preußker, Bass

Programm:

Marc-Antoine Charpentier Te Deum in D-Dur, J.S. Bach Jesu meine Freude BWV 227 und andere Werke

Karten unter Tel. 0711 / 259 40 40, tickets@hymnus.de oder www.reservixx.de

Karten zu 32 €

ermäßigt 20 € für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte, Bonuskarten Inhaber erhalten an der

Abendkasse Karten nach Verfügbarkeit. Freie Platzwahl

Veranstaltungsort:

Stiftskirche Stuttgart

Am **Freitag, 17. Oktober 2025 um 19 Uhr in der Lutherkirche Bad-Cannstatt** findet ein **Vorstellungskonzert** im Rahmen des Knabenchorfestes statt. Hier präsentieren sich alle drei Chöre mit einem eigenen Programm. Eintritt frei um Spenden wird gebeten.

Weitere Infos: www.hymnus.de

Unterstützer:

Ein großer Dank geht an unsere Träger, Förderer und Sponsoren, ohne diese Konzerte nicht möglich wäre: Stadt Stuttgart, Land Baden-Württemberg, Evangelischer Kirchenkreis Stuttgart, Lechler Stiftung, Ev. Landeskirche Baden-Württemberg, Klett Stiftung.

Pressefotos: [Pressefotos](#)

Kontakt: Eva Suhr, Tel. 0711 / 469 36 13, presse@hymnus.de

Die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben sind der älteste Knabenchor im Südwesten Deutschlands. Seit genau 125 Jahren vermittelt der Chor jungen Menschen christliche Werte sowie einen Zugang zur Kirchenmusik und ist in den Kirchen- und Konzerträumen des Landes mit Auftritten präsent. Die Tradition der Knabenchöre wurzelt vor allem in den liturgischen Formen und deren musikalischen Umsetzungen. Die regelmäßigen Aufführungen der großen Oratorien gehören dabei zu den Höhepunkten im Jahresprogramm. Seit 2010 ist Rainer Johannes Homburg künstlerischer Leiter der Stuttgarter Hymnus-Chorknaben. Bisher leitete er den Chor bei rund 500 Auftritten im In- und Ausland. Mit einem mehrstufigen Ausbildungssystem, einer innovativen Musikvermittlung, hochkarätigen Konzerten und ihrem 2018 ins Leben gerufenen Angebot des Offenen Chorheims sind die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben ein bedeutender kultureller und gesellschaftlicher Akteur in Stuttgart und über die Landesgrenzen hinaus.

Die Anfänge der **Singknaben Solothurn** – den damaligen Choraulen – gehen in die Gründungszeit des St. Ursen Stifts im Jahr 742 zurück. Mit einer über 1200-jährigen Tradition, sind die Singknaben der älteste Knabenchor der Schweiz und auch europaweit einer der traditionsreichsten Chöre. Im Jahr 1971 hat Peter Scherer den damals aus fünf Choraulen bestehenden Chor übernommen und während 36 Jahren zu einem grossen Knabenchor ausgebaut. Von 2007 bis 2021 leitete Andreas Reize, der bereits als Knabe im Chor mitgesungen hat, die Singknaben. Seit 2021 ist Tobias Stüchelberger, der seine ersten sängerischen Erfahrungen in der Knabenkantorei Basel sammelte, Chorleiter der Singknaben. Heute umfasst der Chor über 60 Knaben und junge Männer.

Der **Bratislavaer Knabenchor** wurde im Jahre 1982 als ein Ensemble der Slowakischen Philharmonie gegründet. Er nahm an der Aufführung von Oratorien und Kantaten teil und baute sich gleichzeitig ein eigenes Repertoire auf. Die Gründerin und Hauptchormeisterin des Chors ist Frau Magdaléna Rovňáková. In der Gegenwart ist der Chor Bestandteil einer privaten Kunstschule, in der sich Zigeuner-Jungen im Alter von 7 – 24 Jahren musikalisch gebilden. Der Chor präsentierte sich auf dem Podium der Slowakischen Philharmonie in Werken von Bach, Vivaldi, Händel, Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Mahler, besonders jedoch mit dem Schaffen der Komponisten des 20. Jahrhunderts. Bei der Aufführung von Barockmusik arbeitet der Chor mit dem Orchester historischer Instrumente zusammen. Als Gastensemble der Oper des Slowakischen Nationaltheaters hat er in seinem Repertoire die Kinderpartien aus Opern von Berg, Bizet, Boito, Leoncavallo, Massenet, Mozart, Puccini und Verdi. Mehrere Generationen von Sängern sind stolz auf die Mitwirkung an der Wiener Staatsoper (Musorgskij, Boito), am Theater an der Wien (Massenet) und im Steinbruch St. Margarethen (Tosca).